

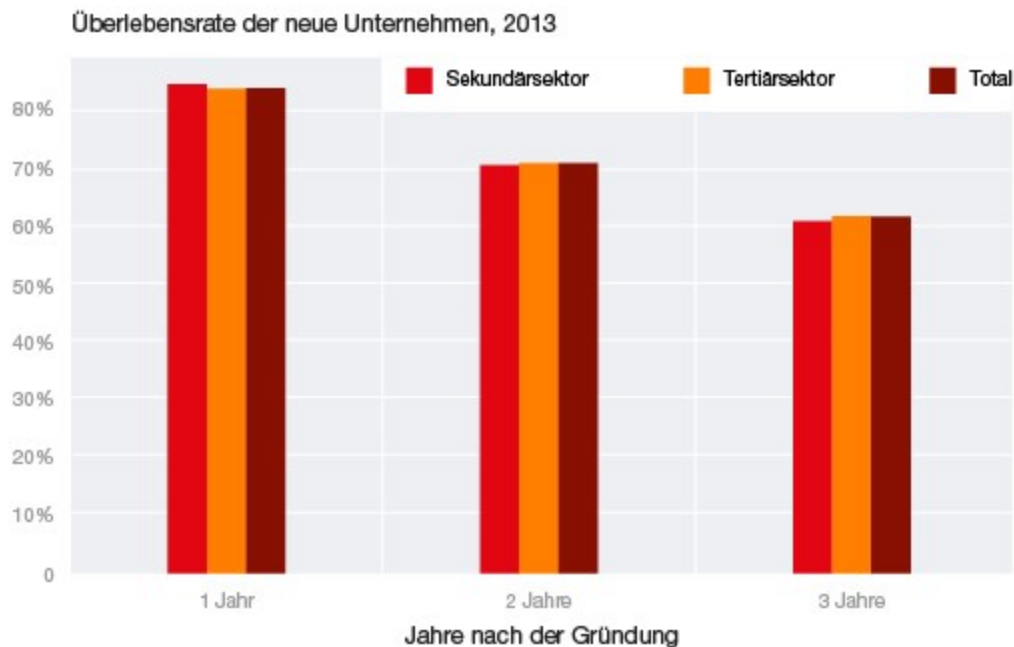


KMU in Zahlen: Firmenschliessungen

Wer eine Firma gründet, geht auch das Risiko des Scheiterns ein. Einige Unternehmerinnen und Unternehmer sind nach ein paar Jahren gezwungen, ihr Geschäft wieder aufzugeben.

Die durchschnittliche Überlebensrate der neuen Firmen in der Schweiz liegt ein Jahr nach der Gründung bei 83%, wie aus der Statistik des BFS zur Unternehmensdemografie hervorgeht. So waren 32'820 Unternehmen, die 2015 "ex nihilo" gegründet wurden, auch 2016 noch aktiv.

Betrachtet man die 2013 gegründeten Firmen, so zeigt sich für den sekundären Sektor eine etwas höhere Ein-Jahres-Überlebensrate: 2014 waren noch 84,6% aktiv, während es im tertiären Sektor nur 83,8% waren. Nach zwei Jahren dreht sich die Tendenz um. Die Unternehmen des tertiären Sektors wiesen 2015 eine Überlebensrate von 70,9% auf, im sekundären lag sie bei 70,6%; nach drei Jahren betragen die Werte für den tertiären Sektor 61,8% und für den sekundären 60,9%.



Quelle: [BFS, Statistik der Unternehmensdemografie 2013 \(nächste Ausgabe: Dezember 2019\)](#)

Konkurs des Unternehmens

2017 wurden im Rahmen des Bundesgesetzes über Schuldbetreibung und Konkurs (SchuKG) 13'257 Verfahren zu Firmen- und Privatkonkursen eröffnet. Dies sind 330 Fälle mehr als 2016 (+ 2,6%).

Abonnieren Sie unseren kostenlosen Newsletter (Anmeldung rechts oben) und bleiben Sie informiert.

Informationen

Links

[BFS, Betriebszählung](#)

[Gründe und Ablauf einer Firmenschliessung](#)

[Betreibungs- und Konkursstatistik 2017](#)

[Unternehmensdemografie - Überlebensraten neuer Unternehmen \(BFS\)](#)

[Medienmitteilung - Statistik der Unternehmensdemografie 2016](#)

Letzte Änderung 27.12.2018

<https://www.kmu.admin.ch/content/kmu/de/home/kmu-politik/kmu-politik-zahlen-und-fakten/kmu-in-zahlen/firmenschliessungen.html>